

Neuer Homburger Uni-Hörsaal soll Ende 2018 fertig sein



FOTO: MOSCHEL

„Wir freuen uns riesig darauf“, sagte der Homburger Uni-Dekan Michael Menger gestern beim Spatenstich für den künftigen Großen Hörsaal auf dem Gelände der Medizinischen Fakultät. Ins Gebäude mit einziehen sollen die Bibliothek sowie Seminarräume und Übungs-labore, in denen die Studenten an Puppen und Computern medizinische Fertigkeiten trainieren. Im November soll mit dem Bau endgültig begonnen und Ende 2018 das Gebäude in Betrieb genommen werden. Nach Aussage von Stienke Kalbfuss, Sprecherin des saarländischen Finanzministeriums, soll der Neubau inklusive Erstausrüstung etwa 17 Millionen Euro kosten und gut 2400 Quadratmeter Nutzfläche bieten. Die Baustelle befindet sich neben der zurzeit noch als Bibliothek genutzten ehemaligen Klinik-Festhalle und gegenüber dem großen Neubau der Uniklinik für Innere Medizin. Ebenfalls am gestrigen Freitag hat auf dem Homburger Uni-Gelände eine neue Palliativstation ihren Dienst aufgenommen. |ghm